




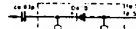





Grundchassis
 CS 150 RF 2150
 RF 153 RF 3300
 RF 1100 RF 3301
 RF 1101 RF 3311




Abgleich-Anleitung

Einstellen des Einstufenruhestromes:
Leistungsanschluss mit 5 Ω abschließen. Brücke -x- auf Druckplattenrückseite aufstecken und mit R 54 9 mA einstellen. Nach erfolgter Einstellung Brücke wieder schließen.

FM-ZF-Abgleich 10,7 MHz Gerät auf UKW

Abgleich-Reihenfolge	Ankopplung des Woblerausganges	Sichtgerät-Anschluss	Abgleich
F III	an Punkt 	fest über Greifer mit eingebauter Diode (s. Abb.)	(a) verstärken (b) auf Mitte (c) auf Max. und Symmetrie
F II	an Punkt 		(e), (f), (g) verstärken (c) und (d) auf Max. und Symmetrie
Neutralisation	an Punkt 		(e) über Abgleichstellung hin und her drehen Mit C15 Kurvenverformung auf Minimum einstellen
F I und ZF-Kreise 9276 - 701 und — 655	an Punkt  über 1 pF		erst (e) dann (g) und (f) auf Maximum und Symmetrie abgleichen Symmetrie mit (e) wenn nötig korrigieren
Ratio-Abgleich und AM-Unterdrückung	an Punkt 	über 50 k Ω Kabel an Punkt  (Galvanische Trennung)	HF-Spannung 100 mv (a) auf beste Linearität und Symmetrie (b) auf maximale Steilheit nachgleichen (c) auf beste AM-Unterdrückung innerhalb des ± 75 kHz Hubes einstellen, Linearität prüfen Mit (e) wenn nötig korrigieren.

AM-ZF-Abgleich 460 kHz Gerät auf MW, Skalenzeiger bei ca. 1500 kHz

Abgleich-Reihenfolge	Ankopplung des Wablierausganges	Sicherheits-Anschluß	Abgleich
F III und II	an Punkt 	an Punkt 	(VI) und (V) versimmen (I), (II) und (III) auf Maximum und Symmetrie
F I	an Punkt  oder: Hochpunkt 1.W. Territorien		(IV) und (V) auf Maximum und Symmetrie

Bemerkung: Kerne auf äußeres Maximum. Sämtliche Meß- und Einhängpunkte sind auf der Druckplatte gekennzeichnet.

AM-Oszillator- und Vorkreis-Abgleich

Gerätch., Frequenz Zeigeeinstellung	Oszillator	Fertigstellen- bzw. Vorkreis	Misch- empfindlichkeit	Oszillator- spannung	Bemerkungen
LW 167 kHz	① Max.	① Max.	34 μ V *	200 mV	Sender über Rahmen einstrahlen oder über Kontaktleiste an Antennenröhre anschließen.
320 kHz	① Max.	① Max.	30 μ V *	195 mV	
MW 360 kHz	② Max.	② Max.	28 μ V *	160 mV	* Sender am Vorkreisabkno (Z = 40 Ω); Messung bei einem auf 6 db Signal- Rausch-Abstand
1450 kHz	② Max.	② Max.	28 μ V *	140 mV	
KV 6,1 MHz	③ Max.	③ Max.	2,4 μ V *	110 mV	

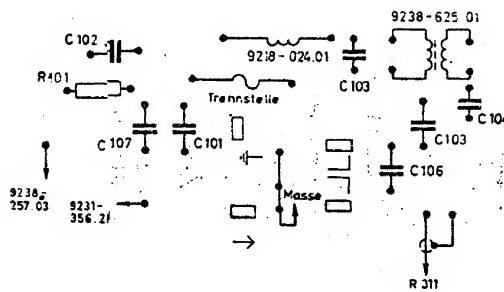
FM-Oszillator- und Zwischenkreis-Abgleich

Senders-Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Zwischenkreis	Rauschzahl	Bemerkungen
88 MHz	(A) Max.	(C) Max.	4...6 kTo	UKW-Sender an Antennenbuchse anschließen (C) und (D) bei kleiner Eingangsspannung auf Maximum abgleichen. Kernteilungen; alle oben.
106 MHz	(B) Max.	(D) Max.		

Antennenplatte, Lötseite
ANTENNA BOARD, SOLDER SIDE
PLAQUE ANTENNE, COTE SOUDURES
PIASTRA D'ANTENNA, LATO SALDATURE

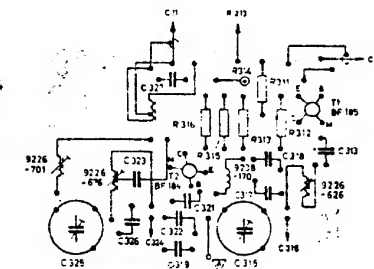
GRUNDIG

917 150



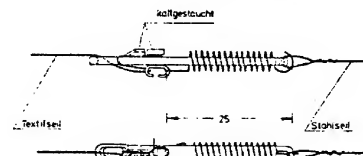
Lötseite
SOLDER SIDE
VUE DU COTE DES SOUDURES
LATO SALDATURA

Mischteil, Bestückungsseite
MIXER STAGE PRINTED BOARD,
COMPONENT SIDE
MELANGEUR,
VUE DU COTE DES COMPOSANTS
SEZIONE MESCOLATRICE,
LATO COMPONENTI



Bestückungsseite
COMPONENT SIDE
VUE DU COTE DES COMPOSANTS
LATO COMPONENTI

Sellspannstück
ROPE WINDER
ENROULEUR DE CÂBLE
PEZZO DI TENDITURA PER FUNE



F III Bestückungsseite
F III COMPONENT SIDE
F III VUE DU COTE DES COMPOSANTS
F III LATO COMPONENTI

Aggregat, Bestückungsseite
AGGREGATE, COMPONENT SIDE
AGREGAT, VUE DU COTE DES COMPOSANTS
GRUPPO, LATO COMPONENTI

